



Schiebegelenk-Spannpratze

Kompaktausführung, mit optionaler Positionskontrolle,
 doppelt wirkend, max. Betriebsdruck 350 bar



Vorteile

- Hohe Spannkraft, bis 10 kN
- Minimale Abmessungen
- Hoher Wirkungsgrad
- Hohe Steifigkeit ermöglicht Aufnahme von Querkraften an der Spannstelle
- Unbehindertes Be- und Entladen der Vorrichtung
- Induktive oder pneumatische Abfrage des Spannhebels als Zubehör lieferbar
- Abfrage der Entspannstellung und des nutzbaren Spannungsbereichs möglich
- Spannhebel in schmale Taschen einschwenkbar
- Gehäuse teilweise versenkt einbaubar
- Ölzuführung wahlweise über Rohrverschraubung oder gebohrte Kanäle
- Lange Lebensdauer durch Metallabstreifer zum Schutz der Kolbenstange

Beschreibung

Bei der Schiebegelenk-Spannpratze wird die Kolbenkraft durch den Spannhebel um 180° umgelenkt und steht nahezu verlustfrei als Spannkraft zur Verfügung. Die Kinematik des Schiebegelenkes lässt den Spannhebel beim Entspannen zurück gleiten, so dass man die Werkstücke unbehindert einlegen kann.

Die Stellung des Spannhebels kann durch induktive Näherungsschalter oder mit Pneumatikdüsen abgefragt werden.

Die Schiebegelenk-Spannpratze kann bis zur Flanschfläche in eine Bohrung im Vorrichtungskörper versenkt eingebaut werden. Ist dies nicht möglich, stehen Zwischenplatten als Zubehör zur Verfügung. In beiden Fällen ist es möglich, neben dem Anschluss mittels Rohrverschraubungen, das Hydrauliköl über gebohrte Kanäle im Vorrichtungskörper zuzuführen.

Wichtige Hinweise

Der Spannhebel soll beim Ein- und Ausschwenken nicht behindert werden.

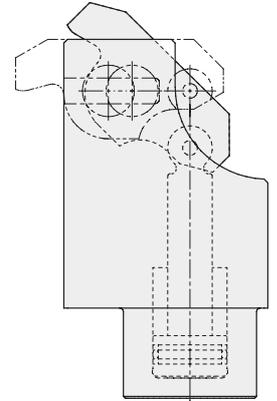
Die Nuten des Gleitsteines sind von Zeit zu Zeit auf Verschmutzung durch Späne zu prüfen und gegebenenfalls zu reinigen.

Betriebsbedingungen, Toleranzen und sonstige Angaben siehe Blatt A 0.100.

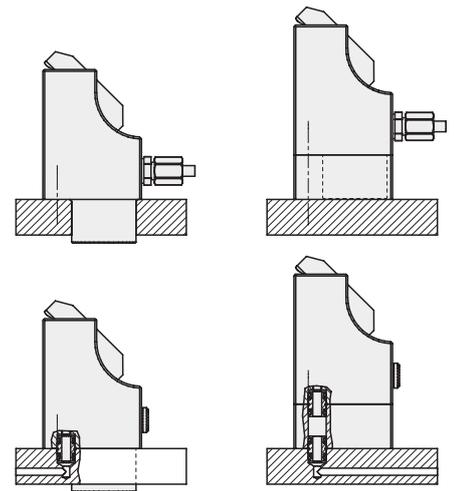
Einsatz

Die Schiebegelenk-Spannpratze hat eine in Relation zur Grundfläche sehr hohe Spannkraft. Sie eignet sich deshalb für Spannaufgaben auf Maschinen mit großer Leistung und dort, wo wenig Platz auf der Vorrichtung zur Verfügung steht. Die Werkstücke können frei von oben eingelegt werden. Als Spannfläche genügt eine Tasche, die etwas breiter als der Spannhebel ist. Durch diese Eigenschaft ist sie, bei entsprechend reduziertem Öldruck, auch zum Spannen verzugempfindlicher Aluminiumteile sehr gut geeignet.

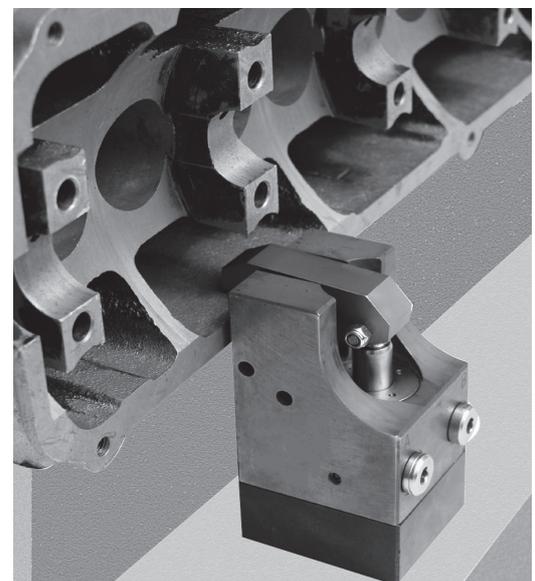
Funktionsprinzip

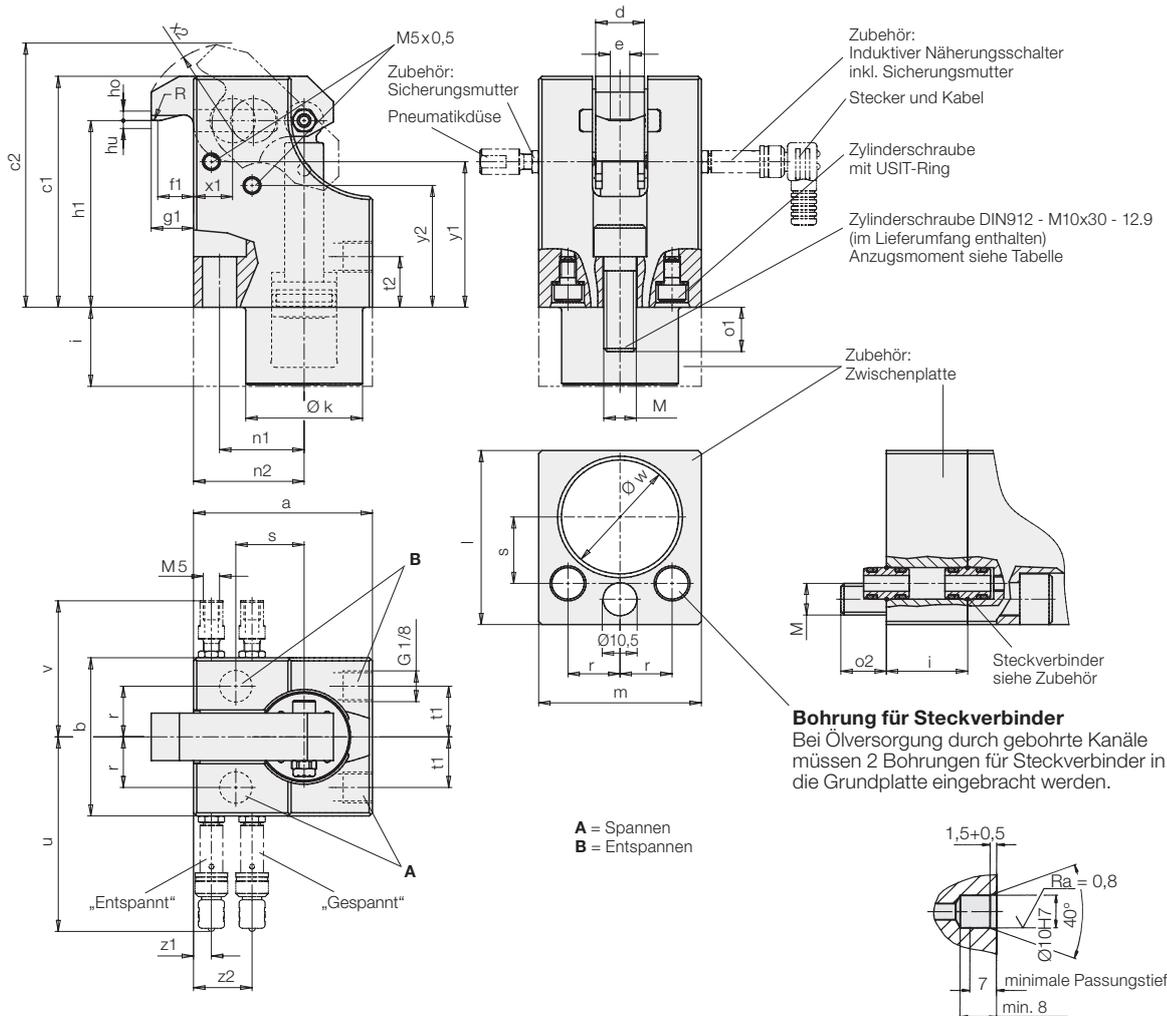


Einbaumöglichkeiten



**Metallabstreifer
 serienmäßig**





| | | |
|--------------------------------------|----------------------|----------------|
| Spannkraft F_{Sp} bei 350 bar | [kN] | 10 |
| Ölbedarf, spannen | [cm ³] | 6 |
| Ölbedarf, entspannen | [cm ³] | 4 |
| Zul. Volumenstrom | [cm ³ /s] | 10 |
| a | [mm] | 55 |
| b | [mm] | 50 |
| c1 / c2 | [mm] | 73 / 83,5 |
| d | [mm] | 15 |
| e | [mm] | 6 |
| f1 | [mm] | 11 |
| g1 | [mm] | 13 |
| h1 | [mm] | 59 |
| ho / hu, oberer / unterer Spannpunkt | [mm] | 3,0 / 2,5 |
| i | [mm] | 25 |
| Ø k | [mm] | 35,9 |
| l | [mm] | 55 |
| m | [mm] | 50 |
| M, Zyl. Schr. DIN912/Anzugsmoment | [Nm] | M10 / 87 |
| n1 / n2 | [mm] | 26 / 34 |
| o1 / o2 | [mm] | 14 / 14 |
| r ±0,02 | [mm] | 16 |
| R | [mm] | 5 |
| s ±0,02 | [mm] | 21 |
| t1 / t2 | [mm] | 16 / 16 |
| u, ca. | [mm] | 62 |
| v, ca. | [mm] | 43 |
| Ø w +0,1, Einbaubohrung | [mm] | 36 |
| x1 / x2 | [mm] | 12 / 28 |
| y1 / y2 | [mm] | 46 / 38,5 |
| z1 / z2 | [mm] | 5,5 / 18 |
| Bestell-Nr. | | 1824040 |

Zum Auffanschen Zylinderschrauben mit USIT-Ringen entfernen und 2 Verschlusschrauben G1/8 in das Gehäuse einschrauben.

| Zubehör | Bestell-Nr. |
|---|----------------|
| Verschlusschraube G 1/8 | 3610158 |
| Steckverbinder | 9210132 |
| Benötigt werden: 2 Stück ohne bzw. 4 Stück mit Zwischenplatte | |
| Indukt. Näherungsschalter | 3829198 |
| Stecker + Kabel | 3829099 |
| Pneumatikdüse | 3612033 |
| Sicherungsmutter | 3301803 |
| Zwischenplatte für 1824040 | 3456425 |
| Zyl.Schr. DIN912-M10x55 12.9 | 3300434 |

Technische Daten für induktive Näherungsschalter

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Betriebsspannung UB | 10 ... 30 V DC |
| Schaltfunktion | Schließen |
| Ausgangstechnik | PNP |
| Gehäusewerkstoff | Stahl, nicht rostend |
| Schutzart nach DIN 40050 | IP 67 |
| Umgebungstemperatur | -25 ... +70 °C |
| Anschlussart | Stecker |
| LED-Funktionsanzeige | Ja |
| Dauerstrom max. | 150 mA |
| Nennschaltabstand | 0,8 mm |
| Kurzschlussfest | ja |